

Landes- und Regionalverbände

Regionalverband Nordwest: Mitgliederversammlung am 10. November 2015 in Bremen

Bericht des Vorstands

Veränderungen im Vorstand

Nach langjähriger Mitarbeit als Schriftführer des VDB-Regionalverbands Nordwest hat Herr Mikuteit im Sommer 2015 den Nordwesten Deutschlands verlassen, um die Leitung der Bibliothek des MPI für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht in Heidelberg zu übernehmen. Der Vorstand dankt Herrn Mikuteit für seinen Einsatz zum Wohle des VDB und des Regionalverbands Nordwest. Als Nachfolger wählte die Mitgliederversammlung Herrn Andreas Steinsieck aus Hannover. Herr Steinsieck studierte Geschichte, Wissenschaftsgeschichte, Germanistik sowie Wirtschaftsingenieurwesen und Elektrotechnik, absolvierte sein Referendariat an der Staatsbibliothek zu Berlin und arbeitet nun an der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek als Leiter der Abteilung Kulturarbeit, als Leiter der Stabsstelle Bau, Forschung und Projekte sowie als Fachreferent in den Bereichen Politik, Wirtschaft, Soziologie und Geschichte der Naturwissenschaft und Technik.

Stabile Mitgliederzahlen

Die Mitgliederzahlen im Regionalverband Nordwest sind weiterhin stabil. Seit der Mitgliederversammlung im November 2014 sind zwar 9 Mitglieder aus dem Regionalverband ausgeschieden, wir konnten aber ebenso viele neue Kolleginnen und Kollegen hinzugewinnen, so dass es netto keine Veränderung gab und die Zahl erneut bei 266 Mitgliedern liegt. Das Geschlechterverhältnis ist mit einem Frauenanteil von 46 % nahezu ausgeglichen. Auffällig ist allerdings das hohe Durchschnittsalter: nur 11 % der Mitglieder sind jünger als 40 Jahre, während 27 % bereits das Rentenalter erreicht haben. Wir werden daher weitere Anstrengungen unternehmen müssen, um junge Kolleginnen und Kollegen für die Mitarbeit in unserem Verband zu interessieren.

Fortbildung zum Berufsbild

Als Beitrag zur laufenden Diskussion über das Berufsbild des wissenschaftlichen Bibliothekars / der wissenschaftlichen Bibliothekarin lud der Regionalverband Nordwest am 11. November 2015 zur Fortbildungsveranstaltung „Neue bibliothekarische Berufsbilder – Brauchen wir ‚data librarians‘ und ‚science manager‘ in unseren Bibliotheken?“ in den Vortragsraum der SuUB Bremen.

Vier Kolleginnen und Kollegen, die sich bereits jetzt intensiv mit Themen beschäftigen, die zu möglichen neuen Aufgabenschwerpunkten von wissenschaftlichen Bibliothekar/inn/en gehören, berichteten von ihrer Arbeit und den aus ihrer Sicht dafür notwendigen Qualifikationen:

Den Auftakt übernahm Margo Bargheer von der SUB Göttingen. Sie berichtete über „Publikationsunterstützung als neue Kernaufgabe wissenschaftlicher Bibliotheken“ gefolgt von Jens Ilg von der UB Rostock mit dem Thema „Vom Fachreferenten zum Raumdesigner: Lernraum als Managementaufgabe“. Anschließend erläuterte Ania López von der Universität Duisburg-Essen den Weg „Von der Mathematik und Philosophie hin zur universitären Informationsinfrastruktur im digitalen Zeitalter“. Nach der Mittagspause folgte ein Einblick in die „Aufgaben und Fähigkeiten der fächerübergreifenden Referententätigkeit“ durch Najko Jahn von der UB Bielefeld.

Ergänzt wurden die persönlichen Erfahrungsberichte durch Prof. Dr. Inka Tappenbeck von der TH Köln, die die Sicht einer Ausbildungseinrichtung beisteuerte und auf die „Entwicklungsperspektiven für die Fachreferatsarbeit: Wissenschaftliche Dienstleistungen für Lehre und Forschung“ einging.

Die mit 45 Teilnehmenden voll ausgebuchte Veranstaltung bot einen spannenden Einblick in den Alltag und einen Ausblick auf eine mögliche Zukunft im Bereich der sich wandelnden Arbeit des wissenschaftlichen Bibliothekars / der wissenschaftlichen Bibliothekarin. Die rege Diskussion während der Veranstaltung machte deutlich, dass es große Herausforderungen, aber auch große Chancen für die Weiterentwicklung unseres Berufsstandes gibt. Die Folien des Vortrages sind auf den Seiten des VdB unter <http://www.vdb-online.org/veranstaltungen/695/> abrufbar.

Bibliothekstage in Schleswig-Holstein und Niedersachsen

Am 14. Oktober 2015 fand der 4. Schleswig-Holsteinische Bibliothekstag in Kiel statt. Die eintägige Veranstaltung bot ein breites Spektrum an Fachvorträgen und Firmenausstellungen. Sie wurde in bewährter Weise von der Arbeitsgemeinschaft der bibliothekarischen Verbände in Schleswig-Holstein organisiert, in der Rainer Horrelt den VDB-Regionalverband Nordwest vertritt.

Eine ähnliche Veranstaltung für Niedersachsen ist für den 7. November 2016 in Hannover geplant, auch hier beteiligt sich der Regionalverband aktiv an den Vorbereitungen.

Jarmo Schrader, Universitätsbibliothek Hildesheim (Vorsitzender des Regionalverbandes)

Zitierfähiger Link (DOI): <http://dx.doi.org/10.5282/o-bib/2016H1S77-78>